

Medienmitteilung

DOKUMENT 3 Seiten
BEILAGEN Bild

Bussnang, 16. April 2025

Bye bye CO₂: Acht massgeschneiderte Hybrid-Meterspur-Triebzüge von Stadler für Südfrankreich

Die Chemins de fer de Provence (CP) kann sich auf einen nachhaltigen Bahnverkehr freuen. Die Région Sud und Stadler haben einen Vertrag über die Lieferung von acht hybridbetriebene Triebzüge unterzeichnet. Die für das Schmalspur-Streckennetz der CP massgefertigten Fahrzeuge werden in Bussnang produziert und sind mit einem Batterie-Antrieb ausgestattet. Dadurch wird der CO₂-Ausstoss um bis zu 77 Prozent reduziert.

Das französische Bahnunternehmen Chemins de fer de Provence (CP) und Stadler ebnen den Weg für einen umweltfreundlicheren Bahnbetrieb zwischen Nizza und Digne-les-Bains. Die beiden Unternehmen haben einen Vertrag für die Lieferung von acht zweiteiligen Meterspur-Triebzügen unterschrieben. Für Stadler ist dies einer der grössten Aufträge für den französischen Markt.

Die Fahrzeuge ersetzen die ältere Dieselflotte der CP und sind mit einem Hybridantrieb ausgestattet. Eingesetzt werden die umweltschonenderen Züge auf der 150 Kilometer langen Schmalspur-Strecke Nizza – Digne-les-Bains. Im Stadtgebiet von Nizza fahren die Meterspur-Triebzüge mit Batteriestrom, in den Landstrecken kommt der Hybridantrieb als Kombination einer Batterie und einem mit Biodiesel angetriebenen Motor zum Einsatz. Eine Ladestation für die Batterie wird in Nizza errichtet. Durch den Hybridantrieb werden die CO₂-Emissionen gegenüber einem Dieselfahrzeug stark um bis zu 77 Prozent reduziert. Die massgeschneiderten Züge sind 40 Meter lang und bieten Platz für rund 180 Personen. Hergestellt werden sie im Stadler-Werk im thurgauischen Bussnang / Schweiz.

«Wir freuen uns sehr über den Auftrag der Chemins de fer de Provence und dass wir für sie massgeschneiderte Meterspur-Triebzüge produzieren dürfen. Wir sind stolz, können wir mit dem Hybridantrieb einen wesentlichen Beitrag zur umweltfreundlichen Mobilität auf dieser Strecke in der Région Sud leisten», sagt Ansgar Brockmeyer, Divisionsleiter Marketing & Sales von Stadler.

«Die Fahrgäste dürfen sich auf moderne, komfortable Meterspur-Züge freuen, die mit der modernsten Technologie ausgestattet sind und sie erst noch auf eine nachhaltigere Weise an ihr Ziel bringen.»

Technische Daten

Kunde:	Region Provence-Alpes-Côte d'Azur
Streckennetz:	Strecke Nizza - Digne
Länge des Streckennetzes:	151 km
Spurweite:	1'000 mm
Mindestkurvenradius:	100 m
Bezeichnung:	BEMU Bem 4/8
Energieversorgung:	Diesel / Batterien
Anzahl Fahrzeuge:	8
Inbetriebnahme:	2028
Sitzplätze:	86
Stehplätze:	98
Gesamtanzahl der Plätze:	184
Länge:	39'874 mm
Breite:	2'500 mm
Höhe:	3'900 mm
Achsabstand des Drehgestells:	2'000 mm BoM / 1'700 mm BoP
Raddurchmesser BoM:	810 mm
Raddurchmesser BoP:	705 mm
Maximale Achslast:	14t
Maximale Leistung am Rad:	800 kW
Anfahrzugkraft:	120 kN
Höchstgeschwindigkeit:	100 km/h

Über Stadler

Stadler baut seit über 80 Jahren Züge. Der Anbieter von Mobilitätslösungen im Schienenfahrzeugbau, Service und Signaltechnik hat seinen Hauptsitz im ostschweizerischen Bussnang. An 8 Produktions- und 6 Engineering-Standorten sowie über 80 Servicestandorten arbeiten über 15 000 Mitarbeitende, davon über 5'600 Mitarbeitende in der Schweiz. Das Unternehmen ist sich seiner gesellschaftlichen Verantwortung für zukunftsfähige Mobilität bewusst und steht daher für innovative, nachhaltige und langlebige Qualitätsprodukte. Die Produktpalette im Bereich der Vollbahnen und des Stadtverkehrs umfasst Highspeed-Züge, Intercity-Züge, Regio- und S-Bahnen, U-Bahnen, Tram-Trains und Trams. Überdies stellt Stadler Streckenlokomotiven, Rangierlokomotiven und Reisezugwagen her. Stadler ist der weltweit führende Hersteller von Zahnradbahnfahrzeugen.

Folgen Sie Stadler auf [LinkedIn](#), [Instagram](#), [YouTube](#), und [Facebook](#)



Medienkontakt

Stadler Rail Group

Jürg Grob

Stv. Leiter Kommunikation & PR

Telefon: +41 71 626 19 19

E-Mail: medien@stadlerrail.com

www.stadlerrail.com